

Siegburger Termine

Tage der Musikwerkstatt bis 28. April

Schlagzeugabend
Musikwerkstatt
Fr., 26.4.2013, 19.30 Uhr

Manuskriptkonzert des DTKV
und der Stiftung Engelbert Humperdinck Siegburg Musikwerkstatt
So., 28.4.2013, 11 Uhr

Konzert des Bläserensembles "Dal Segno"
Liebfrauenkirche Kaldauen
So., 28.4.2013, 17 Uhr

Orgelmusik zur Marktzeit
St. Servatiuskirche
Jeden Samstag 11.30 Uhr

Michael Sichelschmidt Malerei
Stadtmuseum, Markt 46
bis So., 26.5.2013

Reinhardt Schumacher und Welf Schiefer Installation und Radierungen
Pumpwerk, Bonner Straße 65
bis Fr., 7.6.2013

Jan Akkermann & Band
Kubana, Zeithstraße 110
Do., 25.4.2013, 20.30 Uhr

"Zur Schütt" in den hohen Tauern
In der Reihe "Begegnung mit Österreich" - Vortrag
Stadtmuseum, Markt 46
Fr., 26.4.2013, 19.30 Uhr

NORWAY.TODAY
Bewegend komisches Drama
Studiobühne
Humperdinckstraße 27
Fr., 26.4.2013, 20 Uhr

Sacarium & Aces High
Sacarium "Metallica-Special" mit Tobias Regner und "Aces High" mit geballter Motörhead Power
Kubana, Zeithstraße 110
Fr., 26.4.2013, 20.30 Uhr

Allein in der Sauna
Kabarettistisch-komödiantisches Theater
Studiobühne
Humperdinckstraße 27
Sa., 27.4.2013, 20 Uhr

Karl-Heinz Löbach - Skulpturen
Eine Retrospektive
Vernissage **Fr., 26.4., 20 Uhr**
Infos unter
www.jungesforumkunst.de
Kunst- und Ausstellungshalle
Luisenstraße 80
Sa., 27.4., - So., 26.5.2013

20 Jahre Städtepartnerschaft Siegburg/Boleslawiec
Ausstellung
Sa., 27.4., 11 Uhr, Vernissage
Rathaus, Nogenter Platz 10
Sa., 27.4. bis Fr., 14.6.2013

Nicht in dem Ton, Freundchen
Blasorchester Dicke Luft
Stadtmuseum, Markt 46
Sa., 27.4.2013, 20 Uhr

Information der Kreisstadt Siegburg
Verantwortlich für die Bürgerservice-Seiten i.S. des Pressegesetzes NW:
Kreisstadt Siegburg
Ralf Reudenbach
53721 Siegburg
Tel. 02241 102 301
Fax 02241 102450
E-Mail presse@siegburg.de

Bürger diskutieren über Entwicklungsszenarien - Viele Ideen, Vorschläge und Anregungen wurden von Bürgern eingereicht und vorgestellt

Im Juni ruft wieder der Berg

Siegburg - In schon mystischem Blick präsentierte sich der Michaelsberg, als die Sonne durchkam und den Regen der Nacht verdampfen ließ. Leser Klaus Ridder hielt für uns den Moment im Bild fest. Es hat ein wenig symbolischen Charakter: Denn auch die konkreten Konturen der künftigen Gestaltung des Berges stehen noch nicht fest. Entwicklungsszenarien werden in enger Beteiligung der Bürger erarbeitet. Und deren Interesse ist groß. 200 Besucher kamen zum 2. Bürgerforum ins Museum. "Großartig, das dokumentiert die Bedeutung des Themas", freute sich Bürgermeister Franz Huhn. Landschaftsarchitekt Peter Köster moderierte wieder und stellte die zwischenzeitlich von über 60 Bürgerinnen und Bürgern eingereichten Ideen, Vorschläge und Anregungen vor.

Sie betreffen Themenfelder wie Sicherung historischer Elemente und Baustrukturen oder den Umgang mit dem Baumbestand. So sollen die



historischen Mauern wieder sichtbar gemacht und die Seufzerallee sowie die historischen Terrassengärten wiederhergestellt werden. Erhaltung und Aufwertung von Rosen- und

Johannesgarten wird gewünscht, der Aussichtspunkt Michaelsberg freigestellt werden. Ein Vorschlag betraf den geologischen Zusammenhang zwischen Michaelsberg und

Wolsbergen, der herausgearbeitet werden sollte. Weitere Wünsche betreffen Sitz- und Aufenthaltsgelegenheiten, eine Bühne für kleine Veranstaltungen, eine öffentliche WC-

Anlage, freie Rasen- und Spielflächen oder die Wiederherstellung des historischen Wegenetzes.

Das Junge Forum Kunst überreichte eine Mappe mit Gestaltungs- und Nutzungsideen, über die siegburgaktuell bereits berichtete. Historisch sei der Berg immer frei von dichtem Bewuchs gewesen, erst in der jüngeren Vergangenheit derart ergrünt, erläuterte Köster. Aus einem Leitbild soll über die Bürgerforen ein Entwicklungskonzept erarbeitet werden. Zwei Grundscenarien, keines in Stein gemeißelt, präsentierte Köster und stellte sie zu einer Probeabstimmung. Szenario I: Der Michaelsberg als lebendige historische Mitte. Szenario II: Der Michaelsberg als ruhige naturnahe Mitte. Etwa gleich viele Besucher konnten sich entweder Szenario I oder eine Mischung vorstellen. Szenario 2 fiel in der Bürgergunst jedoch deutlich ab.

Nächstes Bürgerforum am **19. Juni, 19.30 Uhr**, im Museum.

Stellenausschreibung



Die Kreisstadt Siegburg stellt im Planungs- und Bauaufsichtsamt zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Baukontrolleur/ eine Baukontrolleurin

für die Abteilung Bauaufsicht

in Vollzeit ein.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- die Durchführung von Bauüberwachungen und Bauzustandsbesichtigungen im Rahmen der örtlichen Bauaufsicht; insbesondere von Sonderbauten und Fliegenden Bauten,
- die eigenverantwortliche Auswertung und Erstellung von notwendigen Bescheinigungen nach erfolgten Bauzustandsbesichtigungen
- Mitwirkung bei Brandschauen und wiederkehrenden Prüfungen
- Kontrollen und präventive Prüfung hinsichtlich der Einhaltung öffentlich rechtlicher Anforderungen außerhalb des Genehmigungsverfahrens; ggf. bauaufsichtliches Eingreifen
- baurechtliche Kontrollen im Rahmen von Konzessionsübernahmen.

Voraussetzungen für eine Bewerbung sind:

- Abschluss als Dipl.-Ing./in / Bachelor Fachrichtung Architektur/ Bauingenieurwesen oder eine abgeschlossene Ausbildung als Bautechniker/in der Fachrichtung Hochbau bzw. die Meisterprüfung in einem Bauhauptgewerbe
- Grundkenntnisse aus dem Bereich vorbeugender und abwehrender Brandschutz
- gute PC Kenntnisse und sicherer Umgang mit MS Office-Anwendungen
- praktische Berufserfahrung
- Verhandlungsgeschick
- selbstständiges Arbeiten in einem Team
- freundliches Auftreten
- ein PKW-Führerschein, sowie die Bereitschaft den privaten PKW auch für dienstliche Zwecke einzusetzen.

Die Vergütung erfolgt entsprechend der Qualifikation nach TVöD. Bei der Stadtverwaltung besteht ein Frauenförderplan.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis zum 10.5.2013 mit den üblichen Bewerbungsunterlagen an

Kreisstadt Siegburg, Personalabteilung Nogenter Platz 10, 53721 Siegburg

Nähere Auskünfte erteilen Stephan Marks, Leiter des Planungs- und Bauaufsichtsamtes, Tel.: 02241/102-377 und Arabella Okulu-Peschmann, Leiterin der Abteilung Bauaufsicht, Tel. 02241/102-307.

siegburgaktuell

DAMIT SIE MEHR WISSEN ALS ANDERE!

Der kostenlose Newsletter der Stadt Siegburg ist immer prall gefüllt – ab sofort mit **noch mehr Siegburg-Infos, täglich aktuell**: Kulturprogramm, Kino-Tipps, Zeitreise, Notdienste, Wetter u.v.m.

Mehr Siegburg bietet keiner. **Schnell, gratis und werbefrei.**

Jetzt auf www.siegburg.de kostenfrei anmelden!

Der Künstler und sein Sarg "Begrabt mich nackt"



Siegburg. Eine Retrospektive, also eine Rückschau auf sein Werk, plant Siegburgs Bildhauer Karl-Heinz Löbach ab dem 26. April. Weit nach vorn blickt er mit seinem aktuellen (Kunst-)Werk: Es ist sein Sarg, in dem er sich für siegburgaktuell fotografieren ließ. Das ist kein Spaß, kein Werbegag für die

